

Antennenkabel

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)
[Visuell Wikitext](#)

Version vom 20. März 2010, 12:28 Uhr (Q uelltext anzeigen)

[OE3RBS](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 20. März 2010, 12:43 Uhr (Q uelltext anzeigen)

[OE3RBS](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 7:

Bei der Auswahl des Koaxkabels ist auf die mit steigender QRG extrem ansteigende Kabeldämpfung zu achten. Insbesondere im Betrieb auf den SHF-Bändern, z.B. ATV auf 23cm und 13cm, ist zur Vermeidung großer Dämpfungsverluste ein Antennenkabel höchster Güte einzusetzen.

Bei zu langen Strecken zwischen dem Shack und der Antennenanlage solltest Du auch **zusätzliche Komponenten wie** Antennenverstärker oder alternative Installationen, wie z.B. eine dislozierte Montage der ATV-Sendebaugruppe direkt am Antennenmast mit **lediglich einer** langen **Zuleitung des Videosignals, in Betracht ziehen.**

Zeile 7:

Bei der Auswahl des Koaxkabels ist auf die mit steigender QRG extrem ansteigende Kabeldämpfung zu achten. Insbesondere im Betrieb auf den SHF-Bändern, z.B. ATV auf 23cm und 13cm, ist zur Vermeidung großer Dämpfungsverluste ein Antennenkabel höchster Güte einzusetzen.

+

+

Bei zu langen Strecken zwischen dem Shack und der Antennenanlage solltest Du auch **Varianten mit RX-Antennenverstärker** oder alternative Installationen, wie z.B. eine dislozierte Montage der ATV-Sendebaugruppe direkt am Antennenmast **in Betracht ziehen. Der Sender sollte auf den hochfrequenten Bändern nicht gerade „unten“ im Shack sitzen und noch mit 20 m Koaxkabel abgetrennt von der Antenne sein. Die hohen Dämpfungswerte der Koaxialkabel auf den GHz-Frequenzen verhindern, dass noch ausreichend HF-Leistung am Ende eines langen Kabels ankommt. Hier hilft das**

niederfrequente Basisband. Die Basisbandaufbereitung (BBA) kann auch unten im Shack sitzen, und das bei etwa 5 MHz liegende BBA-Signal kann über ein fast beliebig langes 75 Ohm - Kabel zum Dachboden geführt werden, wo der eigentliche ATV-Sender sitzt.

Version vom 20. März 2010, 12:43 Uhr

Antennenkabel und -Dämpfung

Bei der Auswahl des Koaxkabels ist auf die mit steigender QRG extrem ansteigende Kabeldämpfung zu achten. Insbesondere im Betrieb auf den SHF-Bändern, z.B. ATV auf 23cm und 13cm, ist zur Vermeidung großer Dämpfungsverluste ein Antennenkabel höchster Güte einzusetzen.

Bei zu langen Strecken zwischen dem Shack und der Antennenanlage solltest Du auch Varianten mit RX-Antennenverstärker oder alternative Installationen, wie z.B. eine dislozierte Montage der ATV-Sendebaugruppe direkt am Antennenmast in Betracht ziehen. Der Sender sollte auf den hochfrequenten Bändern nicht gerade „unten“ im Shack sitzen und noch mit 20 m Koaxkabel abgetrennt von der Antenne sein. Die hohen Dämpfungswerte der Koaxialkabel auf den GHz-Frequenzen verhindern, dass noch ausreichend HF-Leistung am Ende eines langen Kabels ankommt. Hier hilft das niederfrequente Basisband. Die Basisbandaufbereitung (BBA) kann auch unten im Shack sitzen, und das bei etwa 5 MHz liegende BBA-Signal kann über ein fast beliebig langes 75 Ohm - Kabel zum Dachboden geführt werden, wo der eigentliche ATV-Sender sitzt.

Kabeldämpfung bei 100m

Bezeichnung Durchmesser Biegeradius 145 MHz 432 MHz 1,3 GHz 2,4 GHz

RG58C/U 4,95 mm 25 mm 17,8 dB 33,2 dB 64,5 dB 100 dB

RG213/U 10,30 mm 50 mm 8,5 dB 15,8 dB 30,0 dB 47 dB

Aircell 5 5,00 mm 30 mm 11,9 dB 20,9 dB 39,0 dB 49,87 dB

Aircell 7 7,30 mm 25 mm 7,9 dB 14,1 dB 26,1 dB 38 dB

Aircom Plus 10,30 mm 55 mm 4,5 dB 8,2 dB 15,2 dB 21,5 dB

Ecoflex 10 10,20 mm 44 mm 4,8 dB 8,9 dB 16,5 dB 23,1 dB

Ecoflex 15 14,60 mm 150 mm 3,4 dB 6,1 dB 11,4 dB 23,2 dB

H1000 10,30 mm 75 mm 5,1 dB 9,1 dB 18,3 dB 23,2 dB

H2000 FLEX 10,30 mm 50 mm 4,8 dB 8,5 dB 15,7 dB 21,6 dB

--oe3rbs 06:46, 19. Mär. 2010 (UTC)